

TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

RÖFIX WEISS 1888

Innenwand- und Deckenfarbe



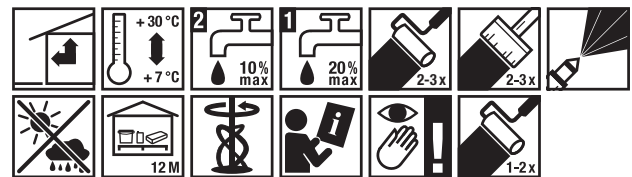
Anwendungsbereiche

Gut deckende, emissionsarme (L.F.), matte Innenfarbe für Wände und Decken. Das Bindemittel ist ein vinylversetztes Copolymer, das zur Verbesserung der Verarbeitbarkeit modifiziert wurde. Zum Streichen von trockenen, traditionellen und vorgemischten Putzen und organischen Oberflächen (z.B. alten Dispersionsanstrichen) im Innenbereich. Ideale Lösung für Standardanwendungen im mittleren und niedrigerem Anforderungsbereich. Abriebsklasse 4 und Kontrastverhältnis (Deckvermögen) der Klasse 3 nach EN 13300. Nicht geeignet für mechanisch belastete Bereiche.

Eigenschaften

- Gute Deckkraft
- Preis-Leistungs-Verhältnis
- Emissionsarm und lösemittelfrei

Verarbeitung



Technische Daten

Artikelnummer	2000958973
EAN	9003304536894
Verpackung	
Menge pro Einheit	14 L/EH
Einheit pro Palette	24 EH/Pal.
Farbe	Weiß
Farbauswahl	begrenzt
Glanzgrad	Stumpfmatt
Kontrastverhältnis	Klasse 3
Verbrauch	ca. 0,15 L/m²/A.
Dampfdiffusionsoffenheit	normal Diffusionsoffen
Dichte	ca. 1,7 kg/L
Nassabriebbeständigkeit	Klasse 4 (EN 13300)
pH-Wert	9

RÖFIX WEISS 1888

Innenwand- und Deckenfarbe

Artikelnummer	2000958973
Untergrund Temperatur	5-25 °C
Verpackungshinweise	In recyclingfähigen Kunststoffeimern.

Materialbasis

- Füllstoffe (mineralisch)
- Netzmittel
- Vinylversetztes Copolymer, das zur Verbesserung der Verarbeitbarkeit modifiziert wurde

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken. Die Trockenzeit hängt von den Umgebungsbedingungen ab. Bei einer relativen Luftfeuchte von 65 % und einer Umgebungstemperatur von +20 °C nach ca. 5 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Volle Austrocknung und Belastbarkeit nach ca. 3 Tagen.

Untergrund

Untergrund muss sauber, fest, trocken, staubfrei, tragfähig und frei von Ausblühungen, Trennmitteln, Sinterschichten und Verunreinigungen aller Art sein. Untergrundprüfung, -bewertung und -vorbehandlung nach den jeweils geltenden nationalen Vorschriften: DIN 18363, BFS-Merkblätter, ÖAP bzw. SMGV. Bei neu erstellten Untergründen sind insbesondere die Trocknungs- bzw. Standzeiten des Untergrundherstellers sowie dessen technische Angaben und Hinweise in Bezug auf dieses Produkt einzuhalten. Untergründe müssen tragfähig sein. Gitterschnitt-Kennwerte 0 und 1 nach EN 2409 müssen erreicht werden. Beton: Betonflächen müssen abgeburstet und staubfrei sein. Eventuell vorhandene Zementschlammern sind mechanisch zu entfernen. Verunreinigungen wie Schalölreste, Fette und Wachse müssen mit einem Dampfstrahler entfernt werden. Kleine Fehlstellen und Lunker können mit RÖFIX Spachtelmassen ausgebessert werden. Es wird empfohlen, Betonflächen bei nachfolgenden organischen Anstrichen mit RÖFIX PP 315 BETONGRUND vorzubehandeln. Zement- und Kalkzementputze nach EN 998-1

(Druckfestigkeit $\geq 1,5 \text{ N/mm}^2$): Oberflächen müssen mit RÖFIX PP 301 HYDRO LF oder mit PP 311 POLIGRUND vorbehandelt werden. Neu ausgeführte RÖFIX Grundputze der hier beschriebenen Mörtelgruppen können bei normalem Saugverhalten nach einer Wartezeit von ca. drei bis vier Wochen mit einem Grund- und Schlussanstrich beschichtet werden.

Gips- und Gipskalkputze nach EN 13279 (Druckfestigkeit $\geq 2,0 \text{ N/mm}^2$): Eventuelle Sinterschichten, Verunreinigungen und Staub sind restlos zu entfernen. Gipsuntergründe müssen mit PP 301 HYDRO LF oder mit PP 311 POLIGRUND grundiert werden. Danach zweilagige Beschichtung mit einem Grund- und Schlussanstrich. Tragfähige (Alt-) Anstriche und (Alt-) Beschichtungen auf Dispersionsbasis: Tragfähige (Hinweis Gitterschnitt), nicht stark saugende, matte Dispersionsanstriche können direkt beschichtet werden. Abblätternde oder lose Altanstriche müssen restlos entfernt werden. Stark saugende Altanstriche sind mit PP 301 HYDRO LF zu grundieren. Tragfähige (Alt-) Anstriche und (Alt-) Beschichtungen auf Silikatbasis: Grundierung mit RÖFIX PP 301 HYDRO LF. Danach zweilagige Beschichtung mit Grund- und Schlussanstrich.

Mischuntergründe, kleinflächige Neuputzstellen (z.B. Putzausbesserungen, verspachtelte Risse, verputzte und gespachtelte Flächen, neue Elektroleitungen, etc.): Grundierung mit RÖFIX PP 301 HYDRO LF. Danach zweilagige Beschichtung mit Grund- und Schlussanstrich. Tragfähige Tapeten: Ohne Vorbehandlung mit Grund- und Schlussanstrich beschichten. Leimfarbenanstriche und nicht haftende Tapeten: Anstriche bzw. Tapeten restlos entfernen und grundrein abwaschen. Grundierung auf der nächsten tragfähigen Oberfläche beispielsweise mit RÖFIX PP 301 HYDRO LF (Hinweis: Gitterschnitt im Anschluss als Überprüfung der Tragfähigkeit).

Untergrund-Vorbehandlung

Abdeckarbeiten: Andere Oberflächen der Umgebung, wie Glas, Keramik, Alu, Niro, Fenster, Holzoberflächen, Möbel, Fussböden usw. sind abzudecken. Frische Farbspritzer sind mit einem feuchten Tuch oder frischem Wasser zu entfernen. Abblätternde und rissige Alt-Anstriche sind

RÖFIX WEISS 1888

Innenwand- und Deckenfarbe

mechanisch zu entfernen. Kleine Fehlstellen: Vor Grundierung und Grundanstrich mit geeigneten RÖFIX Spachtelmassen ausbessern. Stark sandende, saugende oder unterschiedlich saugende Untergründe mit geeignetem, lösemittelfreien RÖFIX Tiefgrund vorstreichen. Die Tiefgründe werden mit Wasser verdünnt, so dass der Tiefgrund vom Untergrund aufgesogen wird und kein durchgehender Film entsteht (Verweis auf die Technischen Merkblätter der Tiefgründe).

Zubereitung

Grundierungen/Tiefgründe sind mit dem jeweiligen Verdünnungsmittel auf das Saugverhalten des Unterputzes einzustellen. Es dürfen keine glänzenden Schichten entstehen. Grund- und eventueller Zwischenanstrich sind bis zu 20 % mit Wasser verdünnbar. Schlussanstrich maximal mit 10 % Wasser verdünnen. Das Produkt bleibt auch bei höherer Verdünnung verarbeitungsfähig, die im technischen Merkblatt angegebenen Werte (Abriebsfestigkeit, Deckkraft, Kreidungsstabilität, Glanzgrad, Weissgrad, usw.) werden jedoch nicht mehr erreicht.

Verarbeitungshinweis

Eine durchgehende Fläche muss in einem Arbeitsgang frisch-in-frisch bzw. nass-in-nass beschichtet werden, um Ansätze zu vermeiden.

beim 1. Auftrag mit max. 20 % Wasser verdünnen beim 2. Auftrag mit max. 10 % Wasser verdünnen

Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

Verarbeitung

Auftrag erfolgt satt, gleichmässig deckend, mittels geeignetem Pinsel, Rolle oder Bürste.

Der Beschichtungsaufbau besteht aus Untergrundvorbehandlung (RÖFIX PRIMER) und der Beschichtung. Die eigentliche Beschichtung (Farbe) besteht aus Grund-, eventuellem Zwischen- und Schlussanstrich. Der maschinelle Auftrag erfolgt gleichmässig mittels geeignetem Spritzgerät.

Bei Spritzverfahren sollte die Farbe vor der Verarbeitung gut aufgerührt und eventuell durchgeseibt werden.

Für die Beschichtung von Untergründen sind die nationalen

als auch europäischen Normen und Verordnungen, darüber hinaus die internationalen und die jeweils national gültigen Branchenstandards, Reglementierungen, Verarbeitungsrichtlinien wie beispielsweise ÖAP, SMGV oder BFS-Merkblätter u.s.w. zu berücksichtigen. Bei etwaigen Widersprüchlichkeiten ist mit uns Rücksprache zu halten.

Lagerung

Kühl, jedoch frostfrei und gut verschlossen lagern. Mindestens 12 Monate lagerfähig.

Zertifikate



Label



Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden.

Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer

RÖFIX WEISS 1888

Innenwand- und Deckenfarbe

kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Technische Werte beziehen sich auf die Grundprodukte. Durch Abtönung und Einfärbung sind Abweichungen von den technischen Kenndaten möglich. Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten kann der tatsächlich an der einzelnen Lieferung bestimmte Wert geringfügig abweichen. Bei Beschichtung von Untergründen, die hier nicht beschrieben sind, ist es notwendig mit uns Rücksprache zu halten. Farbtöne können bei der Nachbestellung oder in Bezug auf die Farbkarte geringfügig abweichen, gegebenenfalls ist auf der Baustelle eine Musterfläche anzulegen. Angaben zu Stand- und Wartezeiten gelten bei Laborbedingungen (+20 °C/65 % r. F.) und können sich je nach Baustellensituation ändern. Die Angaben erfolgen ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für Ansprüche jeder Art sowie für die Entschließungen des Kunden. Es gelten ebenso die Technischen Merkblätter von Produkten, auf die in diesem Technischen Merkblatt verwiesen wird. Bei Anwendungen und Untergründen, die in dieser Dokumentation nicht angeführt werden, ist es notwendig, mit uns Rücksprache zu halten. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung. Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.